

AUF REKORDJAGD

Ende Juli meldete die Eidgenössische Zollverwaltung per Medienmitteilung: «1. Halbjahr 2017: Exporte mit Rekordwert.» Um stolze 4,6 Prozent haben die Warenausfuhren zwischen Januar und Juni im Vergleich zum gleichen Vorjahreszeitraum zugelegt. Der Wert aller exportierten Waren belief sich auf beeindruckende 109,6 Mrd. Franken. Noch beeindruckender ist das Rekordergebnis, wenn man bedenkt, wie gross einerseits die Herausforderungen nach dem Frankenschock vom Januar 2015 waren und welch grosse Verunsicherung lange rund um die politischen Entwicklungen in Europa herrschte.

Dass die Schweizer Aussenwirtschaft gerade einmal zwei Jahre nach dem Frankenschock zu neuen Rekorden stürmen kann, hat natürlich viele Ursachen. Zunächst einmal hat sich der Franken nach dem Schock recht schnell auf für viele Unternehmen zwar immer noch schmerzhaften, aber letztendlich beherrschbaren Werten eingependelt. Beherrschbar war die herausfordernde Wechselkursituation dann vor allem dank der einmal



Dr. Felix Brill ist CEO und Gründungspartner des auf Wirtschafts- und Finanzmarktfragen spezialisierten Beratungsunternehmens Wellerhoff & Partners mit Sitz in Zürich.

mehr grossen Anpassungsfähigkeit der Schweizer Unternehmen. Und schliesslich kam unterstützend hinzu, dass die Wirtschaft im Euroraum allen politischen Wirren zum Trotz bereits vor vier Jahren auf einen breit abgestützten Erholungskurs umgeschwenkt war und der Aufschwung seit 2015 sukzessive an Stärke gewonnen hat.

Die Konjunktursignale in den wichtigsten Absatzmärkten stehen unterdessen weiterhin auf Grün. So signalisieren unsere vorlaufenden Konjunkturindikatoren sowohl für die Vereinigten Staaten als auch für die Eurozone Wachstumsraten für das Bruttoinlandprodukt von über zwei Prozent. Allein das wären schon gute Nachrichten. Hinzu kommt nun aber noch, dass der Franken in den Sommermonaten gegenüber den wichtigsten Handelswährungen kräftig an Wert verloren hat. Das sollte den Schweizer Exportunternehmen zusätzlichen Rückenwind verleihen. Gute Voraussetzungen also, dass die Rekordjagd der Schweizer Exportwirtschaft auch im zweiten Halbjahr weitergehen wird. ■

ZIEGLER
International Freight Forwarders

Ihre Werte in guten Händen –
in aller Welt.

Landverkehr und Seefracht.
Luftfracht und Logistik.

Ziegler (Schweiz) AG
Fracht West / Eingang 1
8058 Zürich-Flughafen
T: 043/ 816'45'75
F: 043/ 816'42'13
zrh@ziegler.ch
www.ziegler.ch

SAP Lösungen für KMU
Jetzt kennenlernen!

Entdecken Sie unsere Lösungen für Ihr KMU:
www.sap.ch/KMU

Run Simple